

1 Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** Bisotherm Kimm Mörtel M10, wärmedämmend / maxit mur 825 therm
- **Verwendung des Stoffes/ des Gemischs:** Trockenmörtel zum Anmischen mit Wasser
- **Hersteller:**

maxit Baustoffwerke GmbH
Brandensteiner Weg 1
07387 Krölpa, Deutschland
Telefon: +49 3647 433 0

Franken Maxit Mauermörtel GmbH
Azendorf63
D-95359 Kasendorf
Telefon: +49 9220 18-0
- **Lieferant:**

Bisotherm GmbH
Eisenbahnstraße 12
56218 Mülheim-Kärlich
Telefon: +49 26 30 98 76 0
- **Auskunft gebender Bereich:** Produktsicherheit
Name: Thomas Lohse
E-Mail: thomas.lohse@maxit-kroelpa.de
- **Notfallauskunft:** +49 (0) 361 / 730 730 Giftnotruf Erfurt

2. Mögliche Gefahren

- **Einstufung und Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Piktogramm**Gefahrenhinweis**

GHS05 Ätzwirkung
Eye Dam. – 1 – **H318** – Verursacht schwere Augenschäden



GHS07 Achtung
Skin Irrit. – 2 – **H315** – Verursacht Hautreizungen
STOT SE – 3 – **H335** – Kann die Atemwege reizen

- **Gefahrstoffbestimmende Komponente zur Etikettierung:** Portlandzementklinker
- **Signalwort:** Gefahr
- **Sicherheitshinweise:**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P261 Einatmen von Staub vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten behutsam mit Wasser spülen.

+P338 Ev. vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen und weiter spülen

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett)

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhaltes/ des Behälters gemäß den örtlichen/ regionalen/ nationalen/ internationalen Vorschriften

- **Sonstige Gefahren:**
Produkt reagiert mit Wasser stark alkalisch.
Der Gehalt an löslichem Chrom (VI) ist gemäß Anhang XVII Absatz 47 der EG-Verordnung 1907/2006 nicht größer als 0,0002%
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
 - PBT (persistent, bioaccumulative, toxic): Nicht anwendbar
 - vPvB (very persistent, very bioaccumulative): Nicht anwendbar

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung:** Gemische
Beschreibung: Fertigmörtel mit Portlandzement
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

	Portlandzement	
Registrierungsnr. (REACH)	-	
EINECS, ELINCS, NLP	266-043-4	
CAS	65997-15-1	
% Bereich	75-100	
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)		Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 STOT SE 3, H335

- **zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:**
Selbstschutz des Ersthelfers.
Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.
- **nach Hautkontakt:**
Mit viel Wasser und Seife gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei Hautreizung Arzt konsultieren.
- **nach Augenkontakt:**
Nicht reiben. Kontaktlinsen entfernen. Bei geöffnetem Augenlid mit viel Wasser mehrere Minuten gründlich spülen, sofort Arzt rufen, Datenblatt bereithalten.
- **nach Verschlucken:**
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- **nach Einatmen:**
Personen aus Gefahrenbereich entfernen
Für Frischluft sorgen. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
Bei Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
Hinweise für den Arzt:
Keine besondere Behandlung. Symptomatisch behandeln. Bei Verschlucken oder Inhalation größerer Mengen sofort einen Giftspezialisten kontaktieren.
- **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**
Produkt ist nicht brennbar. Maßnahmen auf Umgebung abstimmen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** keine bekannt
- **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Hinweise für die Brandbekämpfung:**
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**
Augen- und Hautkontakt sowie Inhalation vermeiden
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
Mechanisch aufnehmen. Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **Zusätzliche Hinweise, Verweis auf andere Abschnitte:**
Informationen zur sicheren Handhabung und Lagerung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7 Handhabung und Lagerung

- **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**
Für gute Belüftung /Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Staubbildung vermeiden.
Haut und Augenkontakt vermeiden
Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz:**
Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.
Getrennt von Lebensmitteln lagern.
- **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
Für Unbefugte unzugänglich aufbewahren
Produkt nur in Originalverpackungen / Originalgebinde und geschlossen lagern.
Vor Feuchtigkeit geschützt und geschlossen lagern.
- **Lagerklasse 11.**
- **Spezifische Endanwendungen**
Es liegen keine Informationen hierzu vor.
- **GiSCode ZP1**

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
Allgemeiner Staubgrenzwert (TRGS 900): 1,25 mg/m³ A, 10 mg/m³ E, Spb.Üf.: 2(II)

14808-60-7 Quarz:	MAK alveolengängige Fraktion
1344-28-1 Aluminiumoxid:	AWG Langzeitwert: 1,25* 10** mg/m ³ 2(II); *alveolengängig**einatembar; AGS, DFG, Y

- **Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung:**

- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

- **Atemschutz: Filter P2**



- Bei kurzzeitiger/ geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
- BRG 190 – Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten, ist zu beachten

- **Handschutz: Schutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen**



- Schutzhandschuhe mit CE-Kennzeichnung tragen.
- Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
- **- Handschuhmaterial**
Hilfe für die Auswahl geeigneter Handschuhe finden Sie auf folgender Internetseite:
<http://www.gisbau.de>
Butylkautschuk
Nitrilkautschuk
- **- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Für die Zubereitung muss die Durchbruchzeit mindestens 480 Minuten (Permeation gemäß EN 374 Teil 3:Level 6) betragen.

- **Augenschutz:**



- Schutzbrille dichtschießend mit Seitenschildern (EN 166)

- **Körperschutz:**



- Arbeitsschutzkleidung

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Allgemeine Angaben**

- **Aggregatzustand:** fest, Pulver
- **Farbe:** grau
- **Geruch:** geruchlos. Geruchsschwelle nicht bestimmt.

- **Zustandsänderung**

- **Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** nicht bestimmt
- **Siedepunkt/Siedebereich:** nicht anwendbar
- **Flammpunkt:** nicht anwendbar
- **Verdampfungsgeschwindigkeit:** nicht bestimmt

- **Selbstentzündlichkeit:** Produkt ist nicht selbstentzündlich
- **Explosionsgefahr:** Produkt ist nicht explosionsgefährlich
- **Zersetzungstemperatur** nicht bestimmt

- **Dichte:** nicht bestimmt
- **Schüttdichte:** Keine Daten vorhanden
- **pH-Wer:** > 12
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**
 - **Wasser:** Vollständig mischbar
 - **Verteilungskoeffizient (n-Octanol)** nicht bestimmt
 - **Fettlöslichkeit / Lösemittel:** 0,0%
 - **Oberflächenspannung:** nicht bestimmt
 - **Festkörpergehalt:** 100%
 - **Sonstige Angaben:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10 Stabilität und Reaktivität

- **Reaktivität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Chemische Stabilität:** Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.
Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen
- **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Reaktionen mit Leichtmetallen in Gegenwart von Feuchtigkeit unter Bildung von Wasserstoff.
- **Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Toxikologische Angaben

- **Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
Akute Toxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

	65997-15-1 Portlandzement
Dermal (Kaninchen), Limit Test, 24 Stunden Exposition – keine Letalität	LD50, >2000 mg/kg
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Verursacht Hautreizungen
Schwere Augenschädigung/-reizung	Verursacht schwere Augenschäden
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung): Keimzell-Mutagenität Karzinogenität Reproduktionstoxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan.Toxizität – einmalige Exposition	Kann die Atemwege reizen
Spezifische Zielorgan.Toxizität – wiederholte Exposition	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aspirationsgefahr	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12 Umweltspezifische Angaben


- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Persistenz und Abbaubarkeit:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Bioakkumulationspotenzial:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Mobilität im Boden:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **Ökotoxische Wirkung:**
Das Produkt enthält Stoffe, die eine lokale pH-Änderung verursachen und daher schädlich auf Fische und Bakterien wirken. Weitere Hinweise:
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
 - **PBT:** Nicht anwendbar.
 - **vPvB:** Nicht anwendbar.

- **Andere schädliche Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. (2014/955/EU)

- **Empfehlung zum Verfahren der Abfallbehandlung:**

 - Nicht in die Kanalisation gelangen lassen
 - Produkt aushärten lassen.
 - Nicht zusammen mit Hausmüll entsorgen. Zum Beispiel auf geeigneter Deponie ablagern.
- **Europäischer Abfallkatalog:**
Mögliche Abfallschlüsselnummern, abhängig von der Herkunft des Abfalls.
 - 10 00 00 Abfälle aus thermischen Prozessen
 - 10 13 00 Abfällen aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen
 - 10 13 11 Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen.
- **Empfehlung für die Entsorgung ungereinigter Verpackungen:**
Entsorgen gemäß den behördlichen Vorschriften. Behälter vollständig entleeren. Recycling.

14 Angaben zum Transport

- **UN-Nummer (ADR, ADN, IMDG, IATA):** entfällt
- **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung (ADR, ADN, IMDG, IATA):** entfällt
- **Transportgefahrenklasse (ADR, ADN, IMDG, IATA) / Klasse:** entfällt
- **Verpackungsgruppe (ADR, IMDG, IATA):** entfällt
- **Umweltgefahren:** nicht anwendbar
- **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:** nicht anwendbar
- **Massengutbeförderung gem. Anhang II MARPOL Übereinkommens und gemäß IBC-Code** nicht anwendbar
- **Transport/weitere Angaben:** Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen
- **UN „Model Regulation“** entfällt

15 Rechtsvorschriften

- **Nationale Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe – Anhang I:** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:** Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach Wassergefährdend
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotserordnungen:**
Zu beachten: EG Verordnung 1907/2006 Anhang XVII Absatz 47
- **Stoffsicherheitsbeurteilung:** Nicht durchgeführt

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**
(„Gefährdungs- und Sicherheitshinweise“, englisch hazard and precautionary)
 - H315 Verursacht Hautreizungen.
 - H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 - H335 Kann die Atemwege reizen.
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Technik
- **Abkürzungen und Akronyme (in alphabetischer Reihenfolge):**

A	Alveolengängige Fraktion
AC	Article Categories (= Erzeugniskategorie)
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
AGS	Ausschuss für Gefahrstoffe
AGW	Arbeitsplatzgrenzwert
AOX	Adsorbierbare organische Hydrogenverbindungen
BetrSichV	Betriebssicherheitsverordnung
BGR	Berufsgenossenschaftliches Regelwerk
BGW	Biologischer Grenzwert (TRGS 903, Deutschland)
CAS	Der Chemical Abstracts Service unterhält das umfassendste Verzeichnis chemischer Stoffe. Jeder in das CAS-Register aufgenommene Stoff erhält eine CAS-Registernummer. Diese CAS-Registernummer (üblicherweise als CAS-Nummer bezeichnet) findet breite Anwendung zur eindeutigen Kennzeichnung chemischer Stoffe.
CLP	Classification, Labelling and Packaging (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft
E	Einatembare Fraktion
EG	Europäische Gemeinschaft
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances
EINECS	Europäisches Inventar der bekannten kommerziellen chemischen Stoffe / Altstoffinventar (European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances)

EWG	Ältere Richtlinien aus der Zeit der Europäischen Gemeinschaft oder der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft.
GGVSE	Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn (Deutschland) – Diese Verordnung wurde durch die GGVSEB abgelöst bzw. ging in dieser auf.
GGVSee	Gefahrgutverordnung See (Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen, Deutschland)
GHS	Weltweit harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen. (Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals)
IATA	Verband für den internationalen Lufttransport (International Air Transport Association)
IBC	Großpackmittel (Intermediate Bulk Container)
IMDG	Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport International Maritime Code for Dangerous Goods
LC50	Lethal concentration, 50 percent
LD50	Lethal dose, 50 percent
MARPOL	Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe
PBT	beständig (persistent), bioakkumulierbar, giftig (toxic)
REACH	Registration, Evaluation and Authorisation of Chemicals (Regulation (EC) No. 1907/2006)
RID	Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (=Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)
Spb.-Üf.	Spitzenbegrenzung – Überschreitungsfaktor (1-8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte
TRGS	Technische Regeln für Gefahrenstoffe
UN	Vereinigte Nationen (United Nations)
VOC	Volatile organic compounds (=flüchtige organische Verbindungen)
vPvB	Besonders besorgniserregende Stoffe, die sehr schwierig abzubauen sind und sich in lebenden Organismen sehr stark akkumulieren. (very persistent, very bioaccumulative)
VwVwS	Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen und Empfehlungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen. Sie gelten als unverbindliche Hinweise und enthalten weder ausdrückliche noch stillschweigende Zusicherungen noch eine Garantie bestimmter Eigenschaften. Bei den angegebenen Eigenschaftskennwerten handelt es sich um typische Werte.

Empfehlungen und Ratschlägen zu der Zubereitung und der möglichen Anwendung ist generell oder beispielhaft, aber nicht auf den Einzelfall bezogen. Im Zuge der ständigen technischen Weiterentwicklung und Verbesserung des Produkts sind Änderungen in den Kennwerten und Texten möglich; ein gesonderter Hinweis auf eine evtl. Veränderung erfolgt nicht. Der Anwender prüft eigenverantwortlich das Produkt in Hinblick auf die Eignung für die beabsichtigte Anwendung sowie die entsprechende Verarbeitbarkeit.

Da es zahlreiche Einsatzmöglichkeiten gibt und diese je nach Anwendungsfall sehr unterschiedlich sein können, entzieht es sich daher unseren Kontrollmöglichkeiten und liegt ausschließlich im Verantwortungsbereich des Anwenders.

Etwasige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Abnehmer bzw. Anwender in eigener Verantwortung zu beachten.